



- [Projekte](#)
 - Die Sammlerbibliothek Eduard Mörike von Klaus Berge
 - [Die Bibliothek von Kurt Pinthus](#)
 - [Werktitel als Wissensraum](#)
 - [Quellenrepertorium: Siegfried Kracauer](#)
 - [Revision und bessere Verfügbarkeit des Zeitschriftenbestandes](#)
 - [Autorenlesungen. Digitalisierung, Archivierung, Erschließung und Präsentation von Dokumentaraufnahmen deutschsprachiger Autorenlesungen](#)
 - [Die Bibliotheken von Karl Wolfskehl](#)
 - [Werkzeuge und Konzepte zur langfristigen Sicherung und zur wissenschaftlichen Arbeit an BornDigital Objekten](#)
 - [Erschließung der Bibliothek Ernst Jünger](#)
 - [Quellenrepertorium: Alfred Döblin](#)
 - [Quellencorpus »Netzliteratur«](#)
 - [Retrospektive Bestandsergänzung 1890 - 1990](#)

Die Sammlerbibliothek Eduard Mörike von Klaus Berge



Eduard-Mörike-Porträt von Friederike Groß (DLA Marbach).

Das Deutsche Literaturarchiv in Marbach erwarb 2017 eine bedeutende Frankfurter Privatsammlung zu Eduard Mörike. Klaus Berge, Mitglied der Deutschen Schillergesellschaft und langjähriger Freund des Hauses, hat über mehr als drei Jahrzehnte hinweg sachkundig Autografen, Erstausgaben, Widmungsexemplare, Grafiken, Gegenständliches und Bücher von und zu Eduard Mörike sowie seinem Umkreis zusammengetragen. Dieser Umkreis schließt neben Freunden und Zeitgenossen wie Uhland, Kerner, Lenau, Storm, Waiblinger ebenso Geistesverwandte ein, wie z.B. den Mörike-Forscher Hanns Wolfgang Rath. Widmungsexemplare u.a. von Ernst Jünger und Martin Heidegger zu Mörike, sowie Autografen und Originalausgaben von Zeitgenossen, u.a. Hölderlins »Gedichte« von 1826, finden sich in der umfangreichen Sammlung. Ein Schwerpunkt liegt auf illustrierten Büchern, Künstlerbüchern, Vorzugsausgaben, Pressendrucke und bibliophilen Ausgaben von Einbandkünstlern. Bisher im Deutschen Literaturarchiv nicht vertretene, fremdsprachige Mörike-Ausgaben runden die Sammlung ab.



Katalog der Sammlung Berge (DLA Marbach).

Herr Berge dokumentierte seine Sammlung in dem 2014 erschienenen, 318-seitigen Katalog »Dem heitern Himmel ew'ger Kunst entstiegen...«, beschrieben von Edgar Harwardt. Im Vorwort schreibt der Literaturforscher und Mörrike-Experte Hans-Ulrich Simon:

»Mehr als hundert Jahre nach des Dichters Tod nochmals mit einer Mörrike-Sammlung zu beginnen, war ein riskantes Unternehmen, zumal in der Zwischenzeit Archive gegründet und auch Privatsammlungen angelegt worden waren, die sich Teilen der Literaturgeschichte oder kulturhistorischen Epochen widmen und ihr eigenes Interesse an Mörrike haben. Klaus Berge war wagemutig genug und rangiert heute unter den privaten Besitzern von Mörrike-Handschriften mit der umfangreichsten Kollektion an der Spitze.«



Meistereinbände aus der Sammlung (DLA Marbach).

Seit 2014 sammelt Klaus Berge weiter und vergrößerte die Sammlung noch um einige Stücke, die er ebenfalls dem DLA vermachen wird.

»Besonders reizvoll beim Sammeln war, Beziehungsgeflechten nachzugehen und den Konstellationen eines Dichterlebens nachzuspüren, indem weiterführende Autographen, Literatur oder bildliche Zeugnisse aus dem Kreis der Freunde (und Kritiker) Mörrikes erworben wurden. Zeitzeugnisse bekamen dadurch Aussagekraft, die Sammlung erhielt viele Gesichter.« – so die eigenen Worte des Sammlers im Nachwort »Eduard Mörrike und kein Ende?« des Katalogs.



Ausgewählte Exemplare aus der Sammlung (DLA Marbach).

Das Deutsche Literaturarchiv in Marbach wird die Chronologie des Katalogs, die Erfahrungen Klaus Berges auf der Reise durch die Welt Eduard Mörrikes und den Erwerb der einzelnen Werke reflektieren, indem die Reihenfolge der Werke aus dem Katalog übernommen wird. Mörrike-Forscher und -Interessenten haben damit nicht nur Zugang zu dieser einzigartigen Sammlung, sondern können auch ihren Werdegang nachvollziehen.

Das Projekt läuft von Juni 2020 bis Oktober 2021.

- [Newsletter](#)
- [Kalender](#)
- [RSS-Feeds](#)
- [PDF](#)

Kontakt

Deutsches Literaturarchiv Marbach
Abt. Bibliothek
Schillerhöhe 8-10
71672 Marbach
Telefon +49 (0) 7144 / 848-301
Telefax +49 (0) 7144 / 848-390
E-Mail bibliothek@dla-marbach.de

BEARBEITUNG

[Nadezda Babachenko](#)
[Regina Cerfontaine](#)

- [Hinweise zur Recherche](#)

© 2021 Deutsches Literaturarchiv Marbach - [Impressum](#) - [Datenschutzerklärung](#)

